



Partnerschaft Kirchenkreis Hagen - GKPS

*Pfarrerin Elke Schwerdtfeger, Borsigstr. 11, 58089 Hagen
Tel. 02331/914218, Fax 02331/914519*



2014-06-15

Rundbrief Nr. 69

Horas!

Liebe Freundinnen und Freunde der Partnerschaft mit der Simalungun-Kirche, Monika Dittmar und Lothar Zielke sind wohlbehalten aus Sumatra zurück. Sie haben viel erzählt und Briefe mitgebracht.

1. Margith Damanik wird verabschiedet

Das Diakonische Jahr von Margith Damanik geht zu Ende. Zweimal wird sie verabschiedet:

Am Sonntag, dem 29. Juni 2014, findet um 17 Uhr ein Jugendgottesdienst statt. Im Rahmen dieses Gottesdienstes wird Margith zusammen mit anderen Teilnehmenden der Jugendbegegnung und anderer Jugendfreizeiten der Evangelischen Jugend ausgesandt und verabschiedet. Der Gottesdienst findet statt auf dem Elbersgelände im früheren „Närrischen Reichstag“, in dem jetzt der evangelische Kinder- und Jugendzirkus Quamboni trainiert.

Am Sonntag, dem 10. August 2014, wird um 11 Uhr in der Pauluskirche, Gutenbergstraße 18, ein Familiengottesdienst gefeiert, bei dem Margith verabschiedet wird. Anschließend gibt es ein Beisammensein mit Imbiss im Gemeindehaus.

Alle Interessierten sind zu beiden Gelegenheiten herzlich eingeladen!

2. Novri Saragih kommt für ein Jahr nach Hagen

Novri Saragih hat in diesem Frühjahr ihr Abitur gemacht. In den letzten Schuljahren wurde sie durch den August-Theis-Fonds gefördert. Sie stammt aus einem ganz kleinen Dorf in der Nähe von Medan. Nun hat die GKPS sie ausgewählt, ein Diakonisches Jahr bei der Evangelischen Jugend in Hagen zu machen. Voraussichtlich – falls das Visum bis dahin erteilt worden ist - wird sie im September mit der Gruppe der Jugendbegegnung nach Hagen kommen.

3. Jugendbegegnung in Sumatra

Vom 11. August bis zum 1. September werden Eva Adams und Kai Hasselberg mit einer Gruppe von Jugendlichen nach Sumatra reisen. Es wird die 9. Jugendbegegnung sein!

4. Lamria Sitanggang erzählt von ihren Erfahrungen

Ihr Lieben,

vielen Dank für Eure Briefe und die Nachrichten aus Hagen. Vielen Dank auch für das Geld für meine Studium die nächsten beiden Semester. Ich bitte euch, meine Bedanken an alle weiterzugeben, die Geld für meine Studium geben! Ich wünsche die Paulusgemeinde volle Liebe und dass sie viel Freude in ihre Leben haben können. Ich hoffe, dass die Paulusprogramme gut laufen, und dass die Gemeinde viel Spaß hat, mitzumachen. ...

Ich freue mich auch, dass Monika und Lothar uns aus Hagen besuchen können. Es war sehr schön und wir haben viel Spaß miteinander gehabt. Am 11. Mai 2014 waren wir in der GKPS-Gemeinde Menteng und haben einen schönen Partnerschaftsgottesdienst gefeiert. Ich habe gepredigt. Monika und Lothar haben über Partnerschaft zwischen Kirchenkreis Hagen und GKPS erzählt. Und sie erklären über deutsches Leben. Es war sehr schön und die GKPS-Mentenggemeinde hat sich sehr gefreut. Nach dem Gottesdienst haben wir eine Gemeindefest besucht. Ich freue mich, dass Monika und Lothar Chili essen können, denn so können sie das Speise beim Gemeindefest essen. Wir waren auch eine Nacht in Bukit Lawang übernachten. Wir haben Orang Utan getroffen. Es macht mich sehr froh, dass Monika und Lothar bei mir gewohnt sind.

Ich freue mich auch über die nächste Jugendbegegnung und dass Eva Adams und Kai Hasselberg die Gruppe leiten werden. Ich wünsche die Gruppe gut geht und gute Reise.

Uns geht es auch sehr gut. Ich arbeite mit viel Spaß und viel Freude. Die Gemeinden sind sehr nett und freundschaftlich. Genau so der Pastor ist sehr nett und guter Partner. Es macht mir viel Freude.

Mit meinem Studium habe ich viel zu tun. Ich habe immer viel Hausaufgaben, aber es interessiert mich sehr und ich habe viel Spaß. Ich habe gutes Ergebnis auch beim zweiten Semester. Ich freue mich dafür.

Jarenson, mein Mann, ist zwei oder drei Tage pro Woche in Raya oder in Tiga Runggu. Er muss seine Kunden besuchen und ihre Versicherungsgeld nehmen und zur Bank schicken. Außerdem pflanzt er Ingwer und Chili auch in Tiga Runggu. Er arbeitet im Feld. Chrisputra wird im Juli die Grundschule besuchen. Er ist gespannt. Er fragt sehr oft: „Wie lange ist es noch bis Juli?“ Friederike, jetzt 14 Monate alt, kann laufen und macht viel lustig. Chrisputra und Friederike gut geht. Die beide sind nett und macht mir viel Freude. So weit kann ich schreiben. Ich hoffe, dass Ihr meine Deutsch verstehen könnt.

Liebevolle Grüße! Lamria, Jarenson, Chrisputra und Friederike

5. Hotmarina erzählt aus dem Jungeninternat

Horasss.....!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

Sondi Raya, 23. Mai 2014

Ganz herzlich begrüße ich Euch aus Indonesien!

Ich bin sehr dankbar, dass Monika und Lothar zu uns gekommen sind. Sie haben bei uns vier Tage geblieben. Ich und die Jungen haben uns sehr gefreut und sind sehr dankbar, dass die Jungen neue Spielzeuge bekommen haben (einen Kicker und ein Dart). Die freuen sich dafür.

Ich bin sehr, sehr froh auch. Und ich bedanke mich ganz herzlich, dass ich eine große Hilfe von Euch bekommen habe. Natürlich bedanke ich mich ganz herzlich bei meinen Schwestern und Brüdern von Kirchenkreis Hagen, besonders an Paulus-Gemeinde, die mir geholfen haben, um die Gebühr für mein Studium zu bezahlen. Ich danke Euch dafür!

Nochmal: Danke sehr für Eure Unterstützung! Gott segne Euch alle!

Jetzt habe ich ein bisschen Ruhe, weil ein paar Jungen (die in der dritten Klasse waren) schon weggegangen. Wir haben jetzt 49 Jungen im Astra.

Mir geht es sehr gut. Paula (fast 6 Jahre alt), Kristina (fast 20 Monate alt) und Bongriansen, meinem Mann, geht es auch gut. Auch den Jungen geht es allen gut. Wir sind alle gesund. Ich freue mich, dass ihr auch alle gesund seid. Obwohl wir ganz weit auseinander sind, sind unsere Herzen ganz nah.

Ganz herzliche Grüße an alle, die ich kenne, auch von Bongriansen! Und liebevolle Küsse von Paula und Kristina!

Herzliche Grüße, Eure Hotmarina

Bei ihrem Besuch im Jungeninternat haben Monika Dittmar und Lothar Zielke erfahren, dass die Matratzen der Jungen in einem sehr schlechten Zustand sind.

Vor sieben Jahren hatte Lamria die Leitung des Jungeninternates übernommen. Eine gute pädagogische Arbeit hat sie gemacht. Und sie hat sich um zahlreiche Verbesserungen der Ausstattung und des Baubestandes gekümmert. In den vergangenen Jahren wurden mit finanzieller Unterstützung aus unserem Kirchenkreis neue Holzbetten gebaut und für jeden Jungen ein kleiner Schrank. Metallständer hat lamria angeschafft, damit die Jungen ihre nassen Handtücher zum Trocknen aufhängen können. Für den Speisesaal und die Aula, in der auch Hausaufgaben gemacht werden, wurden Holzstühle gearbeitet. Alle Holzarbeiten sind in der kircheneigenen Werkstatt gemacht worden.

Bei der Jugendbegegnung 2010 wurden die Dächer neu gestrichen. Dachrinnen und Fallrohre wurden erneuert. Inzwischen sind die Zimmer auch von innen renoviert worden und kaputte Fenster durch neue ersetzt. Leider ist das Material, das man dort kaufen kann, oft so schlecht, dass nach wenigen Jahren wieder alles kaputt ist.

Im vergangenen Sommer ist Lamria Sitanggang in eine Gemeinde versetzt worden und Hotmarina Sinaga, die ebenfalls zur Fortbildung in Hagen gewesen ist, wurde die Leitung des

Jungeninternates übertragen.

Auch Hotmarina bemüht sich, die Gebäude und Einrichtungsgegenstände zu pflegen. Inzwischen sind die Matratzen in den Betten so schlecht, dass man kaum noch darauf liegen kann, weil sie so kaputt sind.

Eine Matratze kosten ca. 26 Euro. 65 Matratzen werden gebraucht.

Wer von Euch oder Ihnen also eine Matratze "spenden" will, bitte an folgende Bankverbindung:

Kirchenkreis Hagen
IBAN DE15 3506 0190 2004 5890 28 BIC GENODED1DKD
KD-Bank Dortmund
Stichwort: Jungeninternat

Vielen Dank, auch im Namen von Hotmarina und den Jungen!

6. Eva Girsang, Martina Girsang, Arta Saragih und Berti Purba, vier junge Frauen, schreiben uns:

Eva Girsang ist eine ältere Schwester von Theresa, dem Patenkind unseres Kindergottesdienstes. Sie hat gerade ihre Masterprüfung in Englisch absolviert und schreibt:

Pematang-Siantar, 30. Mai 2014

Horas! Ich danke Gott! Mir geht es gut und ich bin glücklich, dass ich Euch schreiben kann. Wie geht es Euch? Gestern bin ich nach Mardingding gefahren und habe meine Familie besucht. Es geht ihnen gut. Meine Großmutter [91 Jahre alt und sehr dement] ist gesund. Sie war glücklich, mich zu sehen und hat immer gelächelt.

Theresa geht es immer gut. Wir können jetzt miteinander kommunizieren, weil Theresa jetzt ein Handy hat und sms schreiben kann.

Mit meiner Arbeit geht es einigermaßen. Im nächsten Monat werde ich mein Master-Zertifikat in den Händen halten. Danach werde ich versuchen, eine bessere Arbeitsstelle zu finden.

Am 8. Juni wird die GKPS ein großes Kindergottesdienstfest feiern und alle Mitarbeitenden und Kinder bereiten für dieses Fest etwas vor.

Herzliche Grüße an Pauluskirche, besonders an den Kindergottesdienst. Wir lieben Euch alle! Möge Gott uns alle segnen! Eva

Martina, eine andere Jugendliche, schreibt:

Horas!!!! Wie geht es Euch? Ich hoffe, es geht Euch gut, Mir geht's prima. Ich danke Gott dafür und ich danke Euch allen, die ihr für mich gebetet habt.

Nun habe ich die Oberstufe abgeschlossen. Sobald ich mein Zeugnis bekommen habe, will ich mich in der HKBP-Nommensen-Universität registrieren lassen für das Fach Wirtschaft.

Elke, ich möchte Dir noch etwas sagen: Ich habe den Traum, irgendwann mal nach Deutschland zu gehen. Ich habe gehört, dass in 2016 wieder eine Jugendliche der GKPS für ein Jahr nach Hagen, Deutschland, darf. Wenn Ihr mich wollt, möchte ich gern kommen. Das ist mein Traum. Danke!

Herzliche Grüße, Martina Elisabeth Girsang

Arta Saragih war 2009-2010 in Hagen. Sie schreibt:

Horas! Wir grüßen Euch ganz herzlich aus Galang!! Wie geht es Euch? Bei uns ist alles o.k.

Ich schreibe im Moment meine Examensarbeit und das geht ein bisschen schwer und ich hoffe, ich kann das im Juli fertig machen. Danach mache ich meine Abschlussprüfung. Und im August oder September melde ich mich an für weiter studieren.

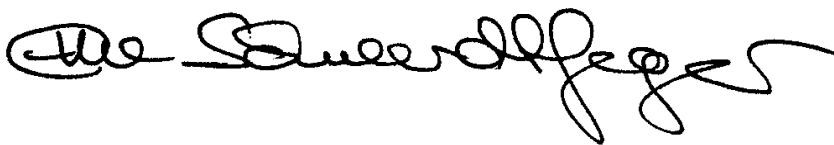
Wir wünschen Euch alles Gute und Gottes Segen! Und ich hoffe, Euch wieder zu sehen! Liebe Grüße von meiner Familie! Ich vermisse Euch sehr. Eure Arta

Berti Purba ist seit einem Jahr wieder in Indonesien.

Hallo, Ihr Lieben, wie geht es Euch? Mir geht es gut. Ich habe meine Zwischenprüfung gemacht. Ich habe viel überlegt, aber bleibe beim Fach Deutsch. Ich habe den Plan, ein Master in Deutschland zu machen. Bitte betet für mich, dann kann ich das machen. Meiner Familie geht es auch gut. Herzliche Grüße, Eure Berti

So viel an Neuigkeiten aus der Simalungunkirche und von unserer Freundinnen und Bekannten dort.

Ich grüße ganz herzlich,

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Berti Purba', with a stylized, flowing script.